

Templerlexikon Niederlassungen Deutschland

Dudeleben = *Besitz*

Dudeleben, heutige Bezeichnung Deutleben, ist ein Ortsteil der Gemeinde Neutz-Lettewitz im Bundesland Sachsen- Anhalt.

Dudeleben wird erstmalig als Besitz des Templerordens in einer Urkunde vom 3. 4. 1295 erwähnt. Mit dieser Urkunde wurde der Streit zwischen dem Erzbistum Magdeburg und dem Templerorden um das Patronatsrecht an der St. Petrikirche in Wettin beigelegt. Der Urkunde zufolge tauschte der Erzbischof das Patronatsrecht der Wettiner Pfarrkirche – das bislang der Templerkomturei Mücheln gehörte – gegen das Patronat über die Kirche in Großweddingen ein. Als Zugänge erhielt die Komturei Mücheln den Besitz **Dudeleben** und ein Vorwerk in Liobesitz/Lobesitz (heute Wüstung).

Weiterhin erhielten die Templer 3,5 Hufe Land, welche dem Dorf Deutleben zugeordnet waren, und 8 Wispel Getreideacht.

Nach Auflösung des Templerordens gingen die oben erwähnten Besitzungen des Templerordens an die Johanniter über.

Quellenangabe:

- **Lehmann; Gunther & Patzner; Christian:** „Die Templer in Mitteldeutschland“ LePa- Bücher – Erfurt 2004, S. 70.
- Heimat- und Geschichtsverein Wettin

Bearbeitungsstand: abgeschlossen am: 7. 4. 2011, Artikel v. F. Sengstock, bearb. v. A. Napp

Literatur- bzw. Quellennachweis:

- **Dithmar; Justus Christopf:** „Genealogisch-historische Nachricht von denen hochwürdigsten und durchlauchtigsten Herrenmeistern des ritterlichen

Johanniterordens...“ Frankfurt an der Oder 1737